

# HANSA *Report* Landhandel

Dezember 1991

Ausgabe 6

## „Vom Familienunternehmen zum Landhandelsbetrieb der Zukunft“

**HANSA Betriebsreportage: Diedrich Meyer, Sittensen**

Was vor rund 100 Jahren mit einem Pferdegespann seinen Anfang nahm und in den 60er Jahren mit dem ersten Tanklastzug expandierte, ist heute ein moderner Landhandelsbetrieb mit Zukunft.

Bereits um die Jahrhundertwende hatte der Gründer des Sittensener Unternehmens, Diedrich Meyer, erkannt, daß die Erschließung der Landwirtschaft im wesentlichen von der Anwendung geeigneter Düngekalks abhängig ist. Zusammen mit seinem Stiefvater, Hinrich Fischen, holte er von der 15 km entfernten Bahnstation Scheeßel mit seinem Pferdegespann mühselig ganze Ladungen Kalk heran und gab durch diese Tätigkeit den Anstoß zur Gründung seines späteren Betriebes.

Durch die Verkehrsverhältnisse war der Handel

jedoch beschwerlich.

Erst mit der Fertigstellung der Kleinbahn Wilstedt-Tostedt-Zeven verbesserte sich die Verkehrsbindung. Aufgrund der Bedeutung der Eisenbahn für den Frachtenverkehr erwarb Diedrich Meyer im Jahre 1914 die Grundstücke an der Bahnstrecke in Sittensen. Bald dehnte sich die Firma über die Grenzen der Börde Sittensen hinaus aus und zum Düngemittelhandel gesellte sich die Saatkartoffelvermehrung und mit dem Bau der Sittensener Mühle im Jahre 1925 auch der Handel mit Getreide und Futtermitteln.

### Erweiterung des Handels

Als der Firmengründer 1949 verstarb, trat sein Schwiegersohn Heinrich Ropers die Nachfolge an. Unter der neuen Leitung wurde zunächst der Handel mit Baustoffen und Kartoffeln besonders gefördert. Mittlerweile verfügte die Firma über Filialen in Scheeßel, Hamerssen, Kuhmühlen, Wohnste, Tiste und ab 1965 auch in Tostedt.

Im Laufe der Jahre kamen immer mehr und neuere Aufgaben auf das stetig wachsende Unternehmen zu. So wurden zum Beispiel Pommes Frites, Kartoffelpuffer und geschälte Kartoffeln nach Hamburg und Umgebung geliefert. Die neuen Aufgabenstellungen machten es erforderlich, daß Mitte der 60er Jahre der erste Tankzug



für loses Futter gekauft wurde. Dieser Kauf war nicht nur für das Unternehmen von großer Bedeutung, auch für die Landwirte begann eine neue Ära, denn ab jetzt konnten sie mit losem Futter - meist aus Hamburg - beliefert werden. Aber auch auf dem Brennstoffsektor kam man ohne einen Tanklastzug nicht mehr aus, so daß man sich entschloß, auch für diesen Betriebszweig ein entsprechendes Fahrzeug zu beschaffen.

### HANSA Landhandel

Um noch leistungsfähiger arbeiten zu können, schloß sich die Firma Diedrich Meyer im Jahre 1975 dem HANSA Landhandel an. Nun wurden sämtliche Futtermittel von den Niederlassungen des HANSA Landhandel geholt. Im Bereich des Betriebes Meyer wurde, zum Vorteil der Landwirte, die „Lose-Dünger-Kette“ ausgebaut.

Da die Mühle und das Düngelager in Sittensen den Ansprüchen der damaligen Zeit nicht mehr

düngerlagers im Frühjahr dieses Jahres getan.

Auch wenn die Firma Meyer im Laufe der Zeit die ehemaligen Filialen geschlossen hat, zuletzt die Filiale Tostedt, so ist sie über die Börde Sittensen hinaus ein starker Partner vor Ort geblieben.

Für die Landwirte und auch Privatpersonen ist die Niederlassung in Sittensen hofnaher Lieferant für: Futtermittel, Düngemittel, feste Brennstoffe, Sämereien, Pflanzenschutz, sowie Pflanz- und Speisekartoffeln.

Dank der Mitarbeiter ist die HANSA Niederlassung Meyer, Sittensen nach außen hin ein Familienbetrieb geblieben. Besonders zeigt sich dies immer wieder bei den vielen Reisen mit der Kundschaft nach Polen, Holland, Norwegen, Italien oder andere Länder.

### Inhaltsübersicht

#### Seite 1:

- HANSA Betriebsreportage

#### Seite 2:

- Die 3 „Neuen“ im HANSA
- Qualitätsrapserzeugergemeinschaft
- Fruchtbarkeitsstörung bei Milchkühen
- In eigener Sache

#### Seite 3:

- Alternativen im Ackerbau
- CCM Ergänzter

#### Seite 4:

- HANSA Betriebsfest '91
- HANSA Kunden unterwegs

### HANSA – aktuell

Sprechen Sie mit uns über:

- Grundfutteruntersuchung und Rationsberechnungen
- CCM - Ergänzter
- Lüftungsberatung
- Ferkelaufzuchtfutter

... testen Sie unsere Leistungsfähigkeit



## HANSA Pre HANSA Frühstart HANSA Start 13

### Die 3 „Neuen“ im HANSA Schweinefutterprogramm

Von der Ferkelfütterung des Saugferkels bis zur Ferkelfütterung im Vormastbereich werden mit den 3 „Neuen“ Ferkelaufzuchtfuttern neue Maßstäbe in der Schweinefütterung gesetzt.

#### HANSA Pre

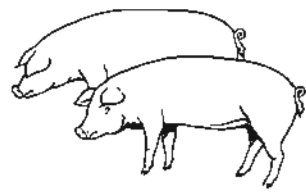
Dieser Prästarter ist der optimale Übergang zwischen Sauenmilch und Ferkelstarter.

- weniger Verdauungsprobleme
- höhere Absetzgewichte
- vitalere Ferkel

#### HANSA Frühstart

Ein Ferkelaufzuchtfutter I, das den Erfolg in der Ferkelerzeugung sichert.

- frühzeitige Futteraufnahme
- sehr guter Fleischansatz durch Ausschöpfung des Muskelzellbildungsvormögens
- geringerer Futteraufwand je kg Zuwachs
- verbesserte Wirtschaftlichkeit in der Ferkelproduktion



#### HANSA Start 13

Das Ferkelaufzuchtfutter II mit der Energie von 13,0 MJ ME genügt dem hohen Leistungspotential der heutigen Qualitätsferkel.

- Kombination aus gesundem Getreide und hochwertigen tierischen und pflanzlichen Proteinträgern
- abgerundet durch synthetische Aminosäuren sowie Mineral- und Wirkstoffzusätzen
- sichere diätetische Wirkung, verbunden mit hohen Tageszunahmen und ausgezeichneter Futtermittelverwertung

In verschiedenen Fütterungsversuchen wurde die gute Akzeptanz und die daraus resultierende Wirtschaftlichkeit dieser neuen HANSA Ferkelaufzuchtfuttern bestätigt. Unsere Außendienstmitarbeiter informieren Sie gerne über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten unserer 3 „Neuen“.

In eigener Sache:

## HANSA Landhandel – auch morgen Ihr Partner

Durch den Strukturwandel in der Landwirtschaft steht auch der private Agrarhandel ständig vor neuen Herausforderungen.

Seit der Gründung 1973 war es Ziel und Anliegen des HANSA Landhandel, der Landwirtschaft ein ortsnaher und leistungsfähiger Partner zu bleiben. Inzwischen haben sich weitere private Betriebe unserem Verbund angeschlossen – unsere Verantwortung ist dadurch gewachsen.

Seit dem Frühjahr 1991 wurde der Betrieb Fittschen, Bokel in den HANSA Landhandel eingebunden. Neben der Fortführung der Firma Gründahl in Buxtehude war dies ein zweiter wichti-

ger Schritt, den privaten Handel im Kreis Stade zu stärken und unserer Kundschaft so ein faires Marktgleichgewicht zu erhalten. Eine weitere Veränderung gab es in Bargstedt. Ab dem 1. Oktober führen die Brüder Wilhelm und Hermann Holsten die bisher lose Zusammenarbeit nun in einer Firma fort. Innerbetrieblich lassen sich auf diese Weise Kosten sparen – ein Vorteil, der auch unserer Kundschaft zugute kommt.

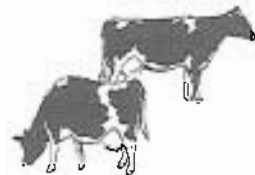
Umstrukturierungen gab es auch im Nordbereich des HANSA Landhandel. Standortprobleme in der Bremervörder Innenstadt führten zur Verlegung der Niederlassung Hey's Mühlenwerke.

Einen Teil der Aktivitäten

führen wir in der neu gegründeten Steffens Landhandel GmbH in Alfstedt fort. Produktion und Auslieferung der Ware erfolgt von Plönjeshausen aus, wo die Niederlassung Knabbe entsprechend ausgebaut wurde. Gemeinsam mit der Neugründung des Landhandel Niederelbe in Cadenerge dienen alle diese Maßnahmen der Stärkung des privaten Handels im Elbe-Weser-Dreieck.

Unsere Devise lautet weiterhin:

**HANSA Landhandel – ortsnah und leistungsstark zum Vorteil der Landwirtschaft!**



Eine der häufigsten Abgangsursachen bei Milchkühen ist die mangelnde Fruchtbarkeit. Die Anzeichen sind häufiges Umbullen, fehlende Brunstsymptome und Sterilität der Kühe.

### Problem in Milchviehbetrieben:

#### Fruchtbarkeitsstörungen bei Milchkühen

Als Gründe sind Infektionen, erbliche Veranlagung oder Fehler in der Haltung, Fütterung und im Management zu nennen. Besonders häufig sind Hochleistungstiere davon betroffen, die sehr oft im ersten Drittel der Laktation unter Energiemangel und häufig einem gleichzeitigen Eiweißüberschuß leiden.

Auch Tiere, die in der Zeit des Trockenstehens (bzw. Färsen in der Aufzucht) zu reichlich gefüttert wurden sind kurz nach der Geburt nicht in der Lage, den hohen Stoffwechsel gerecht zu werden. Die Laktationsperiode wird häufig nicht erreicht und die Kurve fällt schneller wieder ab.

Folgen einer Nährstoffübersversorgung vor der Geburt können funktionslose Eierstöcke und teilweise Eierstockzysten sein; häufig tritt keine Brunst ein.

Eine Vorbereitungsfütterung (ca. 8 Tage vor dem Kalben sollte eine tägliche Steigerung der Kraftfuttergabe um ca. 0,5 kg erfolgen) vor der Geburt sorgt für eine bessere Kraftfuturaufnahme gleich nach der Geburt. Die Kraftfutzulagen nach der Geburt sollten so schnell wie möglich gesteigert werden, um ein Energiedefizit

und damit eine Stoffwechselbelastung mit nachteiligen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit so gering wie möglich zu halten. Dabei sollte auf eine ausreichende Rohfaserversorgung (Heu, gute Anwelksilage) geachtet werden. Sowohl eine Mineralstoffüber- als auch -unterversorgung kann zu Fruchtbarkeitsstörungen führen. Eine mineralische Ergänzungsfütterung sollte nach einer Untersuchung der Grundfutter und einer Rationsberechnung bemessen werden.

Größere Mengen an Herbstzwischenfrüchten sollten an hochtragende Kühe nicht verfüttert werden. Bei Abweidung der Futterpflanzen unbedingt Portionsweide durchführen; dabei auf einen ausgleichenden Energie- und Rohfaserausgleich achten!

Wir

- beraten Sie gerne
- machen Rationsberechnungen
- halten das passende Kraftfutter für Sie bereit
- liefern Ihnen Mineral- und andere Spezialfutter

Sprechen Sie mit unserem Außendienst – er gibt Ihnen gerne nähere Informationen.

### Qualitäts-Raps-Erzeugergemeinschaft Zeven und Umgebung w.V.

#### Eine Erzeugergemeinschaft entwickelt sich

	Anlieferungsmenge	Mitgliederzahl
1988	1.377 to	77
1989	1.750 to	93
1990	3.395 to	213
1991	6.264 to	277

Seit der Gründung der Erzeugergemeinschaft 1988 konnte eine stetig ansteigende Mitgliederentwicklung verzeichnet werden. Dieser Zusammenschluß in einer Erzeugergemeinschaft hat sich für Rapsanbauer in unserer Region bewährt. Regionale Strukturprobleme bezüglich der Erfassung und der Vermarktung konnten mit dem Vermarktungspartner HANSA Landhandel gelöst wer-

den. Durch das gemeinsame Anbieten der Erntemengen aller Mitglieder der EzG wurde ein starkes Gewicht in der Vermarktung geschaffen. Fast 10.000 to Raps, angeliefert in über 2.000 Einzelpartien, konnten vom HANSA Landhandel dank reservierter Trocknungs- und Lagerkapazitäten und eines schlagkräftigen Fuhrparks problemlos innerhalb 3 Wochen ver-

marktet werden. Durch das gestiegene Gesamtvolumen der Anlieferungsmenge und einer rationelleren Abwicklung des gesamten Vermarktungsgeschehens konnte für 1990 der Qualitätszuschlag auf 0,50 DM/dt erhöht werden. Außerdem konnten die Untersuchungskosten zur Qualitätsfeststellung auf 0,30 DM/dt gesenkt werden.





## Alternativen im Ackerbau?

Kontrollierter Anbau von Roggen und Öllein

Mögliche Alternativen in Anbau und Vermarktung erschließt der HANSA Landhandel seinen Kunden durch den kontrollierten Anbau von Roggen und Öllein.

Gute Erfahrungen mit dem Lieken-Urkorn-Vertragsanbau liegen bereits vor. Ob die Rechnung im Roggenanbau jedoch völlig ohne Pflanzenschutzmaß-

nahmen aufgeht, muß die Praxis in diesem Jahr auf größerer Fläche zeigen. Öllein als Alternative zu Getreide wird viel diskutiert. Ob die hohen Erwartungen gerechtfertigt sind, erscheint nach den Erfahrungen in diesem Jahr fraglich. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Außendienst.

## HANSA - Agrarberatung

heute: das richtige Stallklima

Neben hochwertigen Futtermitteln brauchen Ferkel und Mastschweine optimale Haltungsbedingungen, um gute Aufzucht- und Mastleistungen zu bringen. Dieses gilt ebenso für Rinder.

Häufigste Schwachstelle bei den Haltungsbedingungen ist das Stallklima. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, in der Betriebsberatung hier besondere Schwerpunkte zu setzen.

Seit Anfang des Jahres

haben wir als Fachmann für Stallbau und Lüftung Herrn Baltot gewinnen können.

Aus seiner früheren Tätigkeit als Berater sind bereits mehrere Bauvorhaben in unserem Kundenkreis mit Erfolg durchgeführt worden. Aufgrund seiner langjährigen Erfahrung findet Herr Baltot für fast jedes Lüftungsproblem eine kostengünstige Lösung, die meistens vom Landwirt selbst in Eigenleistung erstellt werden kann.

## Corn-Cob-Mix (CCM) + HANSA Ergänzungsfutter

Um bei der Fütterung mit wirtschaftseigenen Futtermitteln wie CCM genau so gute Mastergebnisse wie mit Alleinfuttern zu erhalten, müssen einige Punkte beachtet werden.

Da CCM für sich alleine kein vollwertiges Mastfutter ist, muß es mit speziellen Ergänzungsfuttern verfüttert werden.

Der Energiegehalt im CCM ist mit ca. 13,1 MJ ME (88 % TS) zu hoch, während der Eiweißgehalt (hier besonders Tryptophan) zu niedrig ist. Aber auch andere Inhaltsstoffe müssen ergänzt werden. Eine optimale Ergänzung ist jedoch nur möglich, wenn die Werte Ihres CCM bekannt sind. Gerne lassen wir für Sie eine CCM-Probe bei der LUFA untersuchen.

Sprechen Sie mit unserem Außendienst!

Je nach dem CCM-Anteil

und anderen Komponenten (z.B. Molke) in der Gesamtration, werden die HANSA-CCM-Ergänzer optimiert.

Nur hochwertige Einzelkomponenten wie erstklassiges Sojaschrot und Fischmehl werden in unseren Ergänzern verarbeitet.

Die Ergänzter sollten stets mit CCM vermischt angeboten werden. Getrennte Fütterung, besonders zu unterschiedlichen Futterzeiten, führt zu schlechten Mastergebnissen.

Haben Sie noch Fragen zum richtigen Einsatz von CCM - sprechen Sie mit unserem Außendienst - er gibt Ihnen gerne nähere Informationen.

Der Blick in das Jahr 1992:

## Schlagkräftigere Getreideannahme im HANSA Landhandel

Um den erhöhten Anforderungen der hiesigen Landwirtschaft ab dem Erntejahr 1992 noch besser entgegenzutreten zu können, sind zur Zeit zwei größere Baumaßnahmen im HANSA Landhandel in Arbeit.

Zum einen handelt es sich um den Bau einer neuen Getreidelagerhalle bei der Niederlassung Fittschen in Wilstedt und zum anderen um einen Silobau bei der Niederlassung Meyer in Ostereistedt.

Die Vorbereitungen für den Neubau der Getreidelagerhalle in Wilstedt dauerten fast 6 Jahre. Die Halle 27 x 38,5 m) wird an die bestehende Lagerhalle angebunden, so daß die Lagerkapazität um



Bau der neuen Getreidelagerhalle in Wilstedt

3000 to erhöht werden kann. Die technische Ausrüstung umfaßt eine 18 m Fuhrwerkswaage, eine 16 m lange Annahmegasse, sowie eine Reinigungsanlage für Getreide, Raps und andere Komponenten. Die Entnahme erfolgt per Gabelstapler. Die Bauarbeiten sollen zum 1.

April 1992 abgeschlossen sein, damit die Halle zur nächsten Ernte einsatzbereit ist.

Der erste Bauabschnitt in Ostereistedt erfolgte bereits im Juli diesen Jahres mit einer 18 m langen Fuhrwerkswaage, die bereits seit der letzten Ernte im Einsatz ist. Seit September wurde mit dem Neubau eines Silos begonnen, der 1200 to Lagerraum umfaßt und eine Annahmehöhe von 80 bis 100 to/Std. besitzt.

Zur Aufbereitung von Raps, Getreide und Körnermais werden Reinigung und Trocknung eingebaut. Eine schnelle leistungsfähige Annahme in der nächsten Ernte ist dadurch sichergestellt.



Die Baustelle in Ostereistedt

### CCM - Ergänzter für Schweine 1991

Inhaltsstoffe:	CCM - ERGÄNZER FÜR MASTSCHWEINE						CCM-ERGÄNZER FÜR SAUER	
	HANSA-EG zu 50 % CCM	HANSA-EG zu 60 % CCM	HANSA-EG zu 70 % CCM	HANSA-EG zu Molke -50 % CCM	HANSA-EG zu Molke -60 % CCM	HANSA 5-EG zu 15% CCM	HANSA NTR-EG zu 50% CCM	
Rohprotein	26.00	30.00	38.00	28.00	35.00	20.00	23.30	
Lysin	1.70	2.10	2.60	1.85	2.40	1.20	1.35	
Rohfett	3.20	3.20	3.20	4.30	4.20	4.20	3.00	
Rohfaser	6.40	6.60	6.60	7.20	7.00	6.80	6.60	
Rohasche	10.20	12.20	14.60	9.40	11.80	7.80	12.40	
Calcium	1.80	2.20	3.00	1.95	2.30	1.20	1.90	
Phosphor	1.00	1.20	1.50	1.00	1.30	0.90	1.10	
Natrium	0.35	0.45	0.50	0.18	0.20	0.28	0.50	
ME	11.80	11.80	11.60	12.20	12.00	12.00	10.00	
Vitamin A	20000	25000	30000	25000	34000	24000	40000	
Vitamin D3	2000	2500	3400	2500	3400	2400	4000	
Vitamin E	80	100	135	100	135	60	100	
Selen	50	63	85	63	85	50	50	

Alle Futtermittel enthalten Säuren bzw. Säurekombinationen

\* nach dem Leistungsstandard

HANSA Schweinefleischfutter steht unter laufender Schadstoffkontrolle durch die Landwirtschaftskammer Hannover (LUFA Hameln)

Mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr verbinden wir unseren Dank für die gute Zusammenarbeit

GESCHÄFTSFÜHRUNG UND MITARBEITER DES  
HANSA Landhandel

#### Impressum:

Herausgeber:  
HANSA Landhandel  
Lahde GmbH & Co. KG  
Am Bahnhof  
2730 Zeven

verantwortlich für den Inhalt:  
U. Pape, J. Lahde, H. Knabbe,  
H. Meyer, D. Gieschen

Satz und Druck:  
VELBER-Druck GmbH  
Hauptstraße 57  
2743 Selsingen



## Fachtagung und „Ebbel-Woi-Express“

Außendienst-Mitarbeiter des **HANSA Landhandel** zu Gast bei **ELANCO** in Bad Homburg

Vom 1. bis 3. März diesen Jahres waren 20 Mitarbeiter des **HANSA Landhandel** zu Gast bei der Firma **ELANCO**, Lilly Deutschland GmbH in Bad Homburg.

Fachliche Weiterbildung stand als Schwerpunkt auf dem Programm denn ak-

So war die Besichtigung des Rhein/Main Flughafens, dem zweitgrößten Frachtflughafen der Welt, für alle ein Erlebnis besonderer Art. Für das leibliche Wohl sorgte die Firma Elanco mit einem urigen „Römer-Essen“ und einer Fahrt mit



tuelles Fachwissen und hohe Motivation sind im Außendienst jeden Tag gefragt. Neben der sehr guten fachlichen Schulung durch Herrn Eggert (Fa. Elanco) wurde unseren Mitarbeitern ein tolles Rahmenprogramm geboten.

dem „Ebbel-Woi-Express“, einer Straßenbahn aus den 50er Jahren, durch Frankfurts City. Alles in allem drei erlebnisreiche Tage, fachlich und kulturell für alle Beteiligten eine echte Bereicherung.

## Weihnachtsspende des **HANSA Landhandel**

Ende November konnten 5000 DM an ein Alten- und Pflegeheim überreicht werden

Wie auch in den vergangenen Jahren, verzichten unsere Kunden in diesem Jahr auf Weihnachtspräsente zugunsten hilfsbedürftiger Menschen.

HANSA Kunden für diese großzügige Spende. Mit diesem Geld sollen, so Wilke, die nötigsten Anschaffungen in dem Heim, in dem 73 Menschen wohnen, getätigt werden.



Wilhelm Holsten und Hans-Karl Klindworth (**HANSA Landhandel**) bei der Übergabe des Spendenschecks an Landrat Wilke

In diesem Jahr kam unsere Weihnachtsspende in Höhe von DM 5000 einem Alten- und Pflegeheim in der Ortschaft Lübbersdorf (Kreis Neubrandenburg) zugute. Dieser Landkreis ist Patenkreis des Landkreises Stade. Ende November konnte der Spendenscheck an den Landrat des Landkreises Stade, Herrn Richard Wilke, überreicht werden. Er bedankte sich bei allen

### HANSA Landhandel

HANSA Landhandel Laktose GmbH & Co. KG  
27-30 Zeven - Am Bimmel - Postfach 1604  
Telefon 0 42 81/10 61 - Telex 7 49 639 HANSA D  
Telefax 0 42 81/25 36

#### Niederlassungen:

H. Fittschen,	2728 Milledt
Herrn Gleich,	3901 Graberg-Wörpecht
Wih. Gohde,	2708 Sittensen
Hans J. Knabbe,	2740 Plönjeshausen
Johann Meyer,	2730 Osterstedt
Johs. Lahde,	2730 Osterheeslingen
Dietrich Meyer,	2732 Sittensen/Tostedt
Dietrich Meyer,	3723 Scheeßel/Hesedorf
Haj's Mühlenwerke,	2740 Bremervörde
H. H. Bock,	3742 Ginstedt
Ottilie Glimmer,	3730 Esdorf
Wih. Holsten,	2185 Bargstedt
Ch. Fittschen,	2161 Bokel

## HANSA – Betriebsfest 1991

Zahlreiche Mitarbeiter wurden geehrt

Als kleines Dankeschön für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit hatte der **HANSA Landhandel** seine Mitarbeiter zum alljährlichen Betriebsfest nach Rüspel geladen.

Ein wichtiger Bestandteil dieses Festes war wie immer die Ehrung der Mitarbeiter für ihre langjährigen Dienste im Landhandel. Mit einer Ehrenurkunde und einer goldenen Ehrennadel für 40 jährige Dienste im Landhandel wurden **Ilse Grotheer**, (Zentrale Zeven), sowie die Brüder **Otto** und **Werner Lemmermann** (Niederlassung Holsten, Bargstedt) geehrt.

Für Ihre 25jährige Tätigkeit im Landhandel erhielten **Reinhard Böhling** (Lahde, Osterheeslingen), sowie **Peter Böhling** (Meyer, Osterstedt) die silberne Ehrennadel sowie die Ehrenurkunde des Landhandelsverbandes.

Desweiteren wurden **Klaus Ahrens** (Hey, Bre-



Wilhelm Holsten nahm die Ehrungen der **HANSA** Mitarbeiter vor

mervörde und **Uwe Burfeind** Steffens Landhandel, Bredemehe) für ihre 10jährige Firmenzugehörigkeit geehrt.

Herzliche Gratulationen gingen auch an **Detlev Pape** (Meyer, Osterstedt) zu seiner bestandenen Müllermeister-Prüfung sowie an **Eckhard Knoop** (Knabbe, Plönjeshausen) und **Jörg Glander** (Lahde, Osterheeslingen) zur bestandenen Müllergesellen-Prüfung.

Auch **Elke Brandt** (Knabbe, Plönjeshausen) konnte Gratulationen vom **HANSA Landhandel** entgegennehmen; sie schloß in diesem Jahr ihre kaufmännische Ausbildung mit Erfolg ab. Höhepunkte, neben den Ehrungen und Gratulationen, war die Schaulage der Tanzgruppe „Die Sternchen“ vom TSV Basdahl.

Alles in allem war es ein gelungener Abend der großen „HANSA-Familie“.

## HANSA Kunden unterwegs

Landwirtschaftliche Studienfahrt nach Norwegen



HANSA Kunden, zusammen mit einer Trachtengruppe, vor dem Rathaus in Oslo

Vom 2. bis 12. Juli diesen Jahres hatten Kunden der **Niederlassung Meyer, Osterstedt** Gelegenheit, Land und Leute in Norwegen kennenzulernen.

Neben vielen Sehenswürdigkeiten waren mehrere landwirtschaftliche Betriebe Ziel der Reise. Norwegens Landwirte müssen unter besonderen Bedingungen wirtschaften. Moderne Betriebe und historische Bergbauernhöfe liegen häufig dicht beieinander.

Zu den Höhepunkten der Reise gehörte die Fahrt durch die schönen Fjord- und Berglandschaften Norwegens. Nicht zuletzt das herrliche Wetter machte diese Reise zu einem Erlebnis, von dem mancher Reisetilnehmer noch lange berichten wird.

## Im Dreieck zu Hause

